



27.02.2019

AUTOMECHANIKA 2020: DIE ROUTE STEHT

Die Automechanika als internationale Leitmesse für den Automotive Aftermarket schafft für 2020 neue Strukturen bei ihren Themen und auf dem Gelände in Frankfurt. So wird das Portfolio künftig klarer gegliedert, insbesondere im Bereich der Werkstattausrüstung und Mobilität der Zukunft, heißt es in einer aktuellen Pressemitteilung.

KAROSSERIE & LACK IN HALLE 11 – MIT UMFASSENDEM RAHMENPROGRAMM

Neue Themen und eine optimierte Hallenstruktur – die Automechanika Frankfurt geht vom 8. bis 12. September 2020 mit einer stärkeren Differenzierung ihres Portfolios an den Start. Die Messe nutzt den Neubau der Halle 5, um wichtige Synergien auf dem Gelände zu schaffen und themenverwandte Angebote zusammenzuführen. Künftig werden Produkte und Lösungen rund um „Zubehör & Individualisierung“ in der Halle 12 gebündelt. Damit zieht das Thema in die direkte Umgebung der Werkstatthallen 8 und 9, die ab sofort unter dem Namen „Diagnose & Reparatur“ stehen. Der Ausstellungsschwerpunkt in der Halle 11 erhält zur nächsten Automechanika erstmals seine eigene Bezeichnung mit „Karosserie & Lack“, an gewohnter Stelle und mit einem umfassenden Rahmenprogramm – zu dem in den vergangenen Jahren auch der Schadentalk und die Schadenstraße als feste Institutionen gehörten – im angrenzenden Portalhaus.

MOBILITÄT DER ZUKUNFT IN DER FESTHALLE

Die Festhalle bleibt auch 2020 die Bühne für die Mobilität von morgen. Unter anderem sollen die Schwerpunktthemen „Mobilitätsdienste & Autonomes Fahren“ sowie „Alternative Antriebssysteme & Kraftstoffe“ dort untergebracht sein. Der Bereich Classic Cars Business wird nach dem großen

Zuspruch auf der Automechanika 2018 im kommenden Jahr weiter ausgebaut. "Synergien konnten zur letzten Veranstaltung auch für Werkstatt und Reifenhandel bestätigt werden, sodass die Automechanika für 2020 ihr Profil um die neue Produktgruppe „Reifen & Räder“ erweitert", heißt es in der Pressemitteilung weiter. Das Thema bleibt in der Halle 12, angrenzend an „Fahrzeugwäsche & Pflege“.

NEUER MARKENAUFTRITT

Wie vielfältig die Themen der Automechanika inzwischen sind, zeigt auch das neue Markenmotiv der Leitmesse. Erstmals sind dort die drei Fahrzeugtypen PKW, Truck und Motorrad abgebildet. Die Fahrzeuge sind eine Komposition aus Autoteilen und Zubehör, die von Automechanika-Ausstellern für die Aufnahme zur Verfügung gestellt wurden. Das Motiv besteht aus hunderten Autoteilen, die fotografiert und digital zusammengefügt wurden.

[Detaillierte Informationen rund um die Neuerungen der Automechanika finden Sie hier.](#)

Ina Otto